KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Stichtag: 31.01.2022

Verbandsfreie Gemeinde Andernach, Stadt
AGS-Schlüssel: 13700003

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 30643

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 733

Einwohner gesamt: 31376

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	15251	49,77	15392	50,23	30643	100
davon Ausländer	1933	54,298	1627	45,702	3560	11,618
Einwohner nur mit Nebenwohnung	403	54,98	330	45,02	733	100
davon Ausländer	14	63,636	8	36,364	22	3,001
gesamt	**15654**	**49,892**	**15722**	**50,108**	**31376**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	1452	4,738	1408	4,595	2860	9,333
10-19 Jahre	1402	4,575	1331	4,344	2733	8,919
20-29 Jahre	1865	6,086	1569	5,12	3434	11,206
30-39 Jahre	2070	6,755	1845	6,021	3915	12,776
40-49 Jahre	1820	5,939	1710	5,58	3530	11,52
50-59 Jahre	2346	7,656	2319	7,568	4665	15,224
60-69 Jahre	2083	6,798	2218	7,238	4301	14,036
70-79 Jahre	1242	4,053	1434	4,68	2676	8,733
80-89 Jahre	840	2,741	1269	4,141	2109	6,882
90-99 Jahre	129	0,421	279	0,91	408	1,331
ab 100 Jahre	2	0,007	10	0,033	12	0,039
gesamt	**15251**	**49,77**	**15392**	**50,23**	**30643**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	451	1,472	413	1,348	864	2,82
3-5 Jahre	434	1,416	445	1,452	879	2,869
6-15 Jahre	1413	4,611	1341	4,376	2754	8,987
16-17 Jahre	286	0,933	265	0,865	551	1,798
18-20 Jahre	434	1,416	400	1,305	834	2,722
gesamt	**3018**	**9,849**	**2864**	**9,346**	**5882**	**19,195**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	144	0,47	163	0,532	307	1,002
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	154	0,503	142	0,463	296	0,966
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	153	0,499	145	0,473	298	0,972
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	145	0,473	144	0,47	289	0,943
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	144	0,47	125	0,408	269	0,878
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	71	0,232	56	0,183	127	0,414
gesamt	**811**	**2,647**	**775**	**2,529**	**1586**	**5,176**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	2123	6,928	2599	8,482	4722	15,41
römisch-katholisch	5977	19,505	6848	22,348	12825	41,853
altkatholisch	14	0,046	19	0,062	33	0,108
französisch-reformiert	1	0,003	0	0	1	0,003
griechisch-orthodox	54	0,176	54	0,176	108	0,352
russisch-orthodox	66	0,215	84	0,274	150	0,49
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1387	4,526	1243	4,056	2630	8,583
ohne Angabe, gemeinschaftslos	5512	17,988	4436	14,476	9948	32,464
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	1	0,003	0	0	1	0,003
evangelische Freikirche	22	0,072	27	0,088	49	0,16
evangelisch-lutherisch	37	0,121	41	0,134	78	0,255
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	1	0,003	1	0,003
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	4	0,013	5	0,016	9	0,029
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	2	0,007	3	0,01	5	0,016
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	1	0,003	1	0,003	2	0,007
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	1	0,003	1	0,003
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	1	0,003	1	0,003	2	0,007
Rumänisch-orthodox	49	0,16	29	0,095	78	0,255
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**15251**	**49,77**	**15392**	**50,23**	**30643**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	6417	20,941	5153	16,816	11570	37,757
verheiratet	6738	21,989	6710	21,897	13448	43,886
verwitwert	493	1,609	1823	5,949	2316	7,558
geschieden	1072	3,498	1475	4,813	2547	8,312
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	506	1,651	206	0,672	712	2,324
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	19	0,062	24	0,078	43	0,14
aufgehobene Lebenspartnerschaft	6	0,02	1	0,003	7	0,023
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**15251**	**49,77**	**15392**	**50,23**	**30643**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.